



Themen dieser Ausgabe:

Seite 1

- ASZ-Feiertagsöffnungszeiten
- Freizeitteich - Eisdecke
- Antragstellung Arbeitslosengeld
- Bauverhandlungstermine

Seite 2

- Info der Feuerwehr
- Duale Zustellung

Seite 3

- Winterdienstinformation

Seite 4

- Sozialhilfeverband Freistadt
- Sozialmedizinischer Betreuungsring

Seite 5

- PSA - Lehrgang
- Workshop für Betriebsgründer

Seite 6

- Selbstschutz
- Information des ASZ

Seite 7

- Fotochallenge 2022

Seite 8

- Silvester Wanderung

ASZ Feiertagsöffnungszeiten

Am **Freitag, 23.12.2022** und am **Freitag, 30.12.2022** ist das **Altstoffsammelzentrum** wie gehabt von **12:30 Uhr bis 17:30 Uhr** geöffnet.

Am **Freitag, 06.01.2023** (Heilige Drei Könige) ist das **ASZ geschlossen**, dafür ist am **Donnerstag, 05.01.2023** von **12:30 Uhr bis 17:30 Uhr** geöffnet.

Am **Samstag, 07. Jänner 2023** ist das ASZ wie gehabt von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr geöffnet.

Freizeitteich: Eisdecke

Sobald die Tage kälter werden, bildet sich am Freizeitteich relativ schnell eine dünne Eisdecke. Diese verleitet – vor allem Kinder – oftmals dazu das Eis mit Schnee- und Eisbrocken zu bewerfen oder gar zu begehen. Beim Begehen besteht höchste **Lebensgefahr!**

Daher ergeht die **Bitte an alle Eltern**, vermehrt auf Ihre Kinder einzuwirken, die Eisfläche erst nach Rücksprache mit Ihnen selbst zu begehen. **Hinweis:** Im Falle eines Einbruches ins Eis bzw. Wasser befinden sich in unmittelbarer Nähe (Mauer Salm) eine **Leiter und ein Rettungsring!**

Auch das Bewerfen mit Schnee- oder Eisbrocken sollte insofern unterlassen werden, als es dadurch nicht gut möglich ist, eine schöne Eisoberfläche für das **Eisstockschießen** und **Eislaufen** zu schaffen. Bitte um Mithilfe im Sinne der Sicherheit!



Antragstellung auf Arbeitslosengeld bzw. Geltendmachung des Anspruches bei der Gemeinde

Auch heuer wird saisonal bedingten Arbeitslosen (mit und ohne Wiedereinstellzusage der letzten Firma) wieder die Möglichkeit geboten, in den Wintermonaten beim Gemeindeamt den Antrag auf Arbeitslosengeld zu stellen. Die Ausgabe der Anträge ist ab sofort – 31. März 2023 möglich. Nähere Informationen sind am Gemeindeamt Pierbach unter 07267/8255 oder gemeinde@pierbach.at erhältlich.

Bauverhandlungstermine

Bauvorhaben haben meist eine längere Vorlauf- und Planungszeit. Um unangenehme Überraschungen zu vermeiden, soll vor der Endausfertigung eines Planes unbedingt mit einem Entwurf die kostenlose Beratung der Bau-sachverständigen in Anspruch genommen werden!

Die nächsten Termine:	10.01.2023 - nachmittags
	31.01.2023 - nachmittags
	07.03.2023 - nachmittags

Anmeldung: Herr Christian Schachinger (07267)8255-12

Info der Feuerwehr

Nach zweijähriger Pandemiepause können unsere Jugendlichen der Freiwilligen Feuerwehr Pierbach endlich wieder wie gewohnt am 24. Dezember 2022 das Friedenslicht in jeden Haushalt in Pierbach bringen.

Auch der Jahresbericht kann wieder normal von unseren Haussammlern verteilt werden. Die Freiwilligen Feuerwehr Pierbach bedankt sich jetzt schon für die zahlreichen Spenden bei der diesjährigen Haussammlung.



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
PIERBACH



Der Reinerlös wird für das neue Feuerwehrfahrzeug verwendet.

Der Übungsplan für das Jahr 2023 wird mit dem Jahresbericht 2022 verteilt.

Die Freiwillige Feuerwehr Pierbach wünscht allen Bewohnern von Pierbach ein Frohes Fest und einen Guten Rutsch ins neue Jahr 2023!

Duale Zustellung

Die Zeit bleibt nicht stehen und die Digitalisierung wird unsere Zukunft werden. Daher bieten wir als fortschrittliche und zukunftsorientierte Gemeinde die Möglichkeit an, Ihre Dokumente, die Sie von der Gemeinde Pierbach bisher auf dem Postweg erhalten haben, ganz einfach per E-Mail zugestellt zu bekommen.

Briefe, Vorschreibungen, Rechnungen u.ä. (betrifft **nicht das Nachrichtenblatt**) der Gemeinde Pierbach kommen per Mail und können zu Hause entweder ausgedruckt oder einfach am eigenen Computer gespeichert werden. Da diese Umstellung einen gewissen prozentuellen Bedarf der Gemeindebevölkerung benötigt, bitten wir Euch, von der elektronischen Zustellung Gebrauch zu machen.

Vorteile:

- Prompte Zusendung an Ihre Email Adresse
- Kein Papier mehr – weniger Papierkram - weniger Bürostaum
- Dokumente können elektronisch abgelegt werden
- Weniger Aufwand
- Weniger Kosten (Transport, Papier)
- Verkürzte Verfahrenszeiten
- Weltweit abrufbar

Das Formular liegt am Gemeindeamt auf, oder ist über die Homepage www.pierbach.at online ausfüllbar.

Information für die Bürger/Innen die das Formular schon am Gemeindeamt ausgefüllt haben. Die erste duale Zustellung erfolgt ab Mai mit der nächsten Gemeindeabrechnung. Das E-Mail wird erst nach 21 Uhr zugestellt, bitte beachten sie auch die Spam-Ordner.

Winterdienstinformation

Zu Winterbeginn möchten wir die Bevölkerung darauf hinweisen, dass laut § 93 Straßenverkehrsordnung (StVO) kein Schnee von privaten Grundstücken, Haus- und Garageneinfahrten, sowie Gehsteigen auf das öffentliche Gut geschaufelt bzw. gefräst werden darf. Die von manchen Hausbesitzern praktizierte Vorgangsweise ist nicht nur gesetzeswidrig, sondern stellt auch einen erheblichen Mehraufwand für den Winterdienst dar. Außerdem sind die Eigentümer von Grundstücken gemäß § 21 Abs.3 des Oö. Straßengesetzes 1991 unter anderem verpflichtet, die Ablagerung des im Zuge der Schneeräumung von der Straße entlang ihrer Grundstücke entfernten Schneeräumgutes auf ihrem Grund ohne Anspruch auf Entschädigung zu dulden.

Die Schneeräumung wird oftmals durch **überhängende Sträucher und Äste** behindert. Wir ersuchen deshalb **die Haus- und Grundbesitzer darauf zu achten und allenfalls entsprechende Regulierungsschnitte vorzunehmen, um das Lichtraumprofil entlang der Straße beidseitig freizuhalten** (mind. 60 cm von der Grundgrenze der Straße).

Die Mitarbeiter des Bauhofes bemühen sich im bestmöglichen, für einen zufriedenstellenden Winterdienst zu sorgen. Wir bitten aber gleichfalls um Verständnis, dass dies insbesondere bei extremen Wettersituationen nicht zu jeder Zeit und überall gleichzeitig möglich sein kann! Im Zusammenhang mit dem Winterdienst wer-

den die Grundbesitzerinnen und Grundbesitzer im Ortsgebiet gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung (StVO) an die Anrainerpflichten erinnert.

Im Ortsgebiet müssen entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen des § 93 StVO Eigentümer von Liegenschaften zwischen 6 und 22 Uhr **Gehsteige und Gehwege** innerhalb von 3 m entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee räumen. Bei Schnee und Glätteis müssen sie diese auch streuen. Ist kein Gehsteig bzw. Gehweg vorhanden, so muss der Straßenrand in einer Breite von 1 m geräumt und bestreut werden.

Auch wenn die Räumung und Streuung der Straßen, Gehsteige und Gehwege im Ortsgebiet vom Bauhof durchgeführt wird, sind die Anrainer nicht von der gesetzlichen Verpflichtung entbunden. In Schadensfällen kann die Gemeinde keine Haftung übernehmen.



Beschädigung und Entfernung von Schneestangen

Da die aufgestellten Schneestangen für den Winterdienst eine sehr wichtige Einrichtung sind, wird bereits vor Wintereinbruch die Bevölkerung ersucht, vermehrt das Augenmerk auf umgefallene bzw. fehlende Schneestangen zu richten.

Umgefallene Schneestangen sind aufzustellen!

Beschädigte Schneestangen sind beim Gemeindeamt zu melden!

Wer eine derartige Straßeneinrichtung beschädigt und diese Sachbeschädigung nicht meldet, macht sich strafbar! Bei Ausforschung des Verursachers können die Folgekosten und Strafen erheblich sein.

Die Gemeinschaft gibt pflegenden Angehörigen große Kraft

Die Caritas und der Sozialhilfeverband (SHV) Freistadt laden ab 23. Jänner im Pfarrheim Unterweißenbach wieder zum Treffpunkt für pflegende Angehörige ein. „In der Gruppe entsteht Solidarität unter Gleichgesinnten. Die Gemeinschaft verbindet, trägt und ist auch hilfreich im Alltag“, erklären die Treffpunktleiterinnen Elke Röblreiter von der Sozialberatungsstelle und Nadine Tscholl-Jagersberger von der Caritas-Servicestelle Pflegende Angehörige. Die Treffen finden jeden 4. Montag im Monat von 19 bis 21 Uhr im Pfarrheim, Markt 13, statt. Nähere Infos unter 0676 8776 2438 oder nadine.tscholl-jagersberger@caritas-ooe.at. Treffpunkt-Termine im ersten Halbjahr: 27. Februar, 27. März, 24. April, 22. Mai und 26. Juni.

Pflegende Angehörige stoßen oft an die Grenzen der Belastbarkeit. Pflege, Ehepartner, Kinder, Haushalt und eventuell noch einen Job zu bewältigen, führt jeden früher oder später in die Überforderung. Deshalb ist es wichtig, sich regelmäßig eine Auszeit zu nehmen, in der persönlich wieder Kraft getankt werden kann. Die Treffpunkte bieten eine gute Gelegenheit dazu. Es ist eine Gemeinschaft, die Unterstützung bietet und in der man Ballast loswerden kann. Hier können sich Menschen, die in ähnlichen Lebenssitua-

tionen sind, austauschen. Sie lernen dadurch voneinander, zusätzlich gibt es wertvolle Informationen über Entlastungsmöglichkeiten und Tipps für den Alltag von den Gruppenleitungen. Die Erfahrung, nicht alleine zu sein mit der Situation, wirkt auf die Teilnehmenden entlastend.

„Die Teilnehmenden dürfen reden und es wird ihnen zugehört. Sie werden also gehört, gesehen und verstanden“, sagt Caritas-Mitarbeiterin Nadine Tscholl-Jagersberger. „Es ist ein Ort, wo es um sie und nicht um die zu pflegende Person geht, so wie es sonst im Alltag der Fall ist. Es hat hier alles Platz: Was gelungen ist und was herausfordernd ist. Hier kann jeder sein Herz ausschütten, aber auch anderen Kraft geben.“

Die Caritas bietet neben den Treffpunkten auch eine kostenlose Beratung für pflegende Angehörige an. Entweder im Pfarrheim Unterweißenbach, im Pfarrzentrum Hagenberg oder in der Caritas-Servicestelle Pflegende Angehörige in der Pfarrgasse 17 in Freistadt. **Eine Anmeldung unter 0676 / 87 76 24 38 oder nadine.tscholl-jagersberger@caritas-ooe.at ist erforderlich.**



Derzeit sind 32 Personen beim Sozialmedizinischen Betreuungsring Mühlviertler Alm damit beschäftigt, den ständig steigenden Bedarf an mobiler Hilfe und der Versorgung mit Essen auf Rädern zu bewältigen. Nach zwei sehr herausfordernden Corona geprägten Jahren entspannt sich schön langsam auch die Situation wieder bei den mobilen Diensten, wobei nach wie vor natürlich die geltenden Schutzmaßnahmen eingehalten werden.

Die Versorgung mit Essen auf Rädern ist für viele Hilfsbedürftige von großer Bedeutung und wurde auch heuer wieder rege in Anspruch genommen. 10 MitarbeiterInnen des SMB's sorgen dafür, dass die Betroffenen regelmäßig das bestellte Essen bekommen und das bei jedem Wind und Wetter, was gerade im Winter oft eine große Herausforderung ist. Über 14 000 Portionen wurden heuer von den Kochstellen, dem Bezirksseniorenheim Unterweißenbach und dem GH Schwarz in St. Leonhard für Essen auf Rädern gekocht. Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit.

Auch die Anforderungen an das Büropersonal werden immer komplexer. Umso mehr freut sich der SMB, dass er nach dem Austritt von Maria Hinterreither aus Königswiesen, der alle für Ihre großartige Mitarbeit in den letzten Jahren sehr dankbar sind, schnell wieder eine neue Mitarbeiterin gefunden hat.

Sozialmedizinischer Betreuungsring



Ursprung der Lebensfreude

Kaltenberg | Königswiesen | Liebenau | Pierbach
St. Leonhard | Unterweißenbach | Weitersfelden
smbmva@gmx.at

Karin Bindreiter aus Liebenau unterstützt bereits seit Februar 2022 Sabine Himmelbauer bei allen im Büro anfallenden Tätigkeiten und hat sich bereits sehr gut ins SMB-Team eingearbeitet.

Wenn Sie also Fragen zur mobilen Hilfe zu Hause haben, Essen auf Rädern oder Hilfsmittel benötigen, oder vielleicht sogar selbst gerne Teil des SMB-Teams werden möchten, dann melden Sie sich unter der Tel.: 07956/20545-206. Das Büro ist am Mo und Fr von 8-12 Uhr und am Di Nachmittag von 14-17 Uhr besetzt. In dringenden Fällen erreichen Sie uns auch mobil unter 0664/43 93 646.

Jederzeit willkommen sind Ehrenamtliche MitarbeiterInnen für das Café im Bezirksseniorenheim Unterweißenbach, dass jeden Samstag von 13.30 – 16.30 Uhr geöffnet ist und dessen Organisation der SMB übernommen hat. Nicht nur BewohnerInnen und deren Angehörige, sondern alle BürgerInnen der umliegenden Gemeinden sind herzlich zu Kaffee und selbstgemachten Mehlspeisen eingeladen. Vielen Dank an alle Ehrenamtlichen Helferinnen, ohne die dieses Angebot nicht möglich wäre.

Im Namen des gesamten Vereins wünschen wir allen eine besinnliche Weihnachtszeit, sowie Gesundheit und Glück für das neue Jahr 2023!

Mit Ende Februar 2023 startet die **Volkshochschule Linz** wieder mit einem neuen **Pflichtschulabschluss-Lehrgang (PSA-Lehrgang)**.

- **Kurstage/Zeiten PSA:** Mo – Do: 17:00 – 20:30 Uhr und Fr 13:00 – 18:00 Uhr
- **Dauer PSA:** 1 Jahr – bis März 2024 (Intensivlehrgang)
- **Standort:** Wissensturm an der VHS Linz

Um an diesem kostenlosen Lehrgang teilnehmen zu können, müssen die Interessent*innen einen **Erstgesprächstermin** vereinbaren und am **Kompetenz-Workshop** teilnehmen.

Der **Kompetenz-Workshop** findet am nachfolgenden Termin statt:

Donnerstag, 12. Jänner 2023 von 13:30-18:00 Uhr

Es werden die Kenntnisse in Deutsch, Englisch und Mathematik genauer überprüft, sowie Aufgaben zur Selbstpräsentation gestellt.

Nach dem Kompetenz-Workshop erfolgt die Entscheidung über die Aufnahme in den PSA-Lehrgang.

Für Interessierte, die noch Vorbereitung für den PSA benötigen, besteht die Möglichkeit kostenlose Basisbildungs-/Brückenmodulkurse in Mathematik, Deutsch und Englisch (Vormittags-, Nachmittags- und Abendkurse) zu besuchen. Nähere Informationen dazu gibt es im Erstgesprächstermin.

Wichtige Information:

Personen, die beim AMS OÖ als arbeitslos gemeldet sind, haben unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit, vom AMS anerkannt an einem Kurs zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses teilzunehmen.

Wichtig ist, dass der/die Interessent*in mit dem/der zuständigen AMS-Berater*in vor Beginn des Lehrgangs eine mögliche Teilnahme abklärt und ggf. vereinbart.

Anmeldungen/Terminvereinbarungen für die Erstgespräche sind ab sofort telefonisch oder per E-Mail unter folgenden Kontakten möglich:

Mag.a Gabriele Hofer, Tel.: +43 732 7070 4343, E-Mail: gabriele.hofer@mag.linz.at

Mag.a Nermana Sepo, Tel.: +43 732 7070 4387, E-Mail: nermana.sepo@mag.linz.at

Mag.a Tuğba Yalgi, Tel.: +43 732 7070 4345, E-Mail: tugba.yalgi@mag.linz.at



LAND
OBERÖSTERREICH



Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

Workshops für Betriebsgründer

Betriebsgründer, die ausführliche Beratungen vor der Gründung in Anspruch nehmen, sind erfolgreicher. Zur Vorbereitung bietet die Wirtschaftskammer Freistadt für alle Gründungs-Interessenten **Gründer-Workshops** an, in der WKO Freistadt, Linzer Straße 11, 4240 Freistadt. In einer kleinen Gruppe können mit Experten des Gründerservice der WKO Freistadt Fragen besprochen werden zu den Themen Gründungsidee, Gewerberecht, Rechtsformen, Soziale Absicherung, Steuern, Gründungsablauf, Markt, Unternehmenskonzept, Umsatzberechnung, Finanzierung/Förderung. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine **Anmeldung** unter Telefon 05-90909-5200 oder E-Mail freistadt@wkoee.at ist **unbedingt** erforderlich.

Termine:

Do, 19. Jänner 2023	09:00 – 12:00 Uhr	Mi, 19. April 2023	09:00 – 12:00 Uhr
Do, 16. Februar 2023	09:00 – 12:00 Uhr	Di, 16. Mai 2023	09:00 – 12:00 Uhr
Mi, 22. März 2023	09:00 – 12:00 Uhr	Do, 22. Juni 2023	09:00 – 12:00 Uhr

Es gibt auch die Möglichkeit, an einem **Online Gründer Workshop** teilzunehmen. Die Termine finden Sie unter <https://gruenderservice.at/veranstaltungen>.

Selbstschutz ist der beste Schutz:

BRANDSCHUTZ ZU WEIHNACHTEN

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.



Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort
- Wählen Sie für den Baum einen möglichst kippstabilen Standort, der sich weder neben Wärmequellen (Öfen, Heizkörper, etc.) noch in unmittelbarer Nähe von Vorhängen befindet
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen
- Vorsicht mit Wunderkerzen - akute Gefahr durch glühend abspritzenden Funken
- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe des Christbaumes spielen
- Halten Sie geeignete Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher, Löschdecke) immer bereit
- Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausgewechselt werden, bevor sie zu tief niederbrennen und schon das umliegende Gehölz erreichen

Häufige Brandauslöser sind vergessene Kerzen!

- Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschalen aus nicht-brennbarem Material verwendet werden
- Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren bei Kerzen und Feuer, üben Sie zudem mit ihnen den Ernstfall

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Sollte es zu einem Brand kommen, bewahren Sie Ruhe und alarmieren Sie unverzüglich die Feuerwehr unter der Notrufnummer 122.



Altstoff Sammel Zentrum

Die getrennte Sammlung schützt unsere Umwelt, spart Rohstoffe, Geld und Energie!
Wertstoffe werden wiederverwertet, neue Produkte entstehen.

Gelbe Sack-Sammlung ab 2023 - keine Änderung im Bezirk Freistadt!

Laut Medienberichten soll die Sammlung im Gelben Sack österreichweit vereinheitlicht werden. Aus privatwirtschaftlichen Gründen können dann auch Metallverpackungen im Gelben Sack mitgesammelt werden.

Der Bezirksabfallverband Freistadt weist darauf hin, dass diese Art der Sammlung für uns ein Rückschritt wäre und neben wirtschaftlichen Nachteilen auch erhebliche Gefahren (z. B. bei Spraydosen) mit sich bringt.

Werden die Verpackungen **getrennt** im ASZ abgegeben, erhält der BAV bzw. in weiterer Folge **die Gemeinden die Erlöse**. Die Abfallgebühren können somit niedrig gehalten werden. Entsorgt man alle Verpackungen im Gelben Sack, wandert der Erlös an jene Firma, welche die Sortierung derselben übernimmt!

Es wird **im Bezirk Freistadt daher zu keiner Änderung der Sammlung** kommen.

Folgende Verpackungen sollen auch in Zukunft getrennt im ASZ abgegeben werden:

PP/PS, PET-Flaschen, HDPE/PE-Hohlkörper, Getränkeverbundkartons, Kunststoffverschlüsse, Verpackungsfolien, Metallverpackungen



Im ASZ getrennt gesammelte Altstoffe bringen Erlöse.
Die Restabfallsorgung verursacht Kosten.
Handeln Sie mit uns!

BAV
BEZIRKSABFALLVERBAND FREISTADT
www.umweltprofis.at/freistadt 07942/75432

Lebensregion Mühlviertler
Alm

www.lebensregion.at

Fotochallenge 2022: „Meine Energiequellen in der Lebensregion Mühlviertler Alm!“

Hast du spezielle Plätze
in der Region Mühlviertler Alm, die dir
Energie und Kraft geben? Oder sind es Begegnungen mit
lieben Menschen, Tiere oder bestimmte Tätigkeiten?

Mache Fotos „deiner Energiequellen“ oder durchstöbere dein Fotoarchiv und lade bis 10. Jänner 2023 maximal drei Fotos auf www.mva.at/fotochallenge hoch.

Teilnehmen kannst du ab 14 Jahre, wenn dein Fotomotiv klar auf eine Aufnahme in den zehn Gemeinden der Mühlviertler Alm zurückzuführen ist. Mit dem Hochladen bestätigst du über die vollen Bildrechte zu verfügen und räumst dem Verband Mühlviertler Alm die vollen Nutzungsrechte zur Verwendung des Bildes ein.

Bis 15. Jänner kann dann für die Fotos gevotet werden. Zusätzlich wird eine Fachjury die besten Fotos auswählen.

Zu gewinnen gibt es tolle Preise:

- 1 Std. Pferdeschlitten- oder Kutschenfahrt für 2 Personen
Georgs Kutscher Hof, St. Georgen am Walde
- Tageseintritt für 2 Personen in die Wasser- und Saunaoase
Gesundheitsresort Lebensquell, Bad Zell
- € 50 Gutschein für eine Segway Tour
MAS - Mühlviertler Alm Schweben, Bad Zell
- € 50 Gutschein für die Escape Rooms
MAD - Mühlviertler Alm Denken, Bad Zell
- Essensgutschein im Wert von € 40,-
Hotel Fürst, Unterweißenbach
- 3 Fahrten mit der Speedgleitbahn für 2 Personen
Stoaninger Alm, Schönau
- Brettjause für 2 Personen
Huttis Gupfwaldheuriger, Pierbach
- Genießerfrühstück für 2 Personen
Sonnberg Biofleisch und Wursterlebnis, Unterweißenbach
- 1 Tageskarte für 1 Person
Schorschli Lift, St. Georgen am Walde



**Ein gesegnetes Weihnachtsfest und
die besten Wünsche für
das Jahr 2023!**

Freundliche Grüße
Gemeindeamt Pierbach

Richard Freinschlag

Bürgermeister
(Richard Freinschlag)

Die Wahrheit ist
Pierbach
hat Zukunft



IMPRESSIUM

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeindeamt Pierbach
4282 Pierbach; Richard Freinschlag

Redaktion:
Gemeindeamt Pierbach
Krumbiegel Katrin

Druck:
Gemeindeamt Pierbach
www.pierbach.at
gemeinde@pierbach.ooe.gv.at